



Auditive Wahrnehmungsstörungen im Schulalter

Theoretischer Hintergrund, Charakteristik, Differenzialdiagnostik und Förderung bei Auditiver Wahrnehmungsstörung im Schulalter sind Themen des Seminars.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Online: Mi. 26.02.2025, 09.00 - 16.00 Uhr (8 UE)

Referent*in:

Dr. Henning Rosenkötter

Die Teilnehmer*innen lernen die Definition von auditiver Wahrnehmung und die Erscheinungsbilder einer Auditiven Wahrnehmungsstörung sowie deren Auswirkung auf die Sprachentwicklung, das Verhalten und das Lernen im allgemeinen sowie auf den Schriftspracherwerb kennen. Es werden Möglichkeiten der Beobachtung und Diagnostik dargestellt. Sie erhalten Informationen über Beratung, pädagogische Förderung und Therapieansätze. Es gibt Hinweise für die Therapie von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten in der 1. und 2. Klasse.

Das Seminar will Fachpersonen aus den Bereichen Grundschulpädagogik, Sonderpädagogik, Inklusion, Logopädie, Ergotherapie und Schulpsychologie dabei unterstützen, Wahrnehmungsstörungen frühzeitig zu erkennen und Übungen zu beschreiben, die den Schwierigkeiten der Kinder angepasst sind.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- Einführung in das Thema Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörung
- Auswirkungen einer Auditiven Wahrnehmungsstörung auf die Sprachentwicklung, das Verhalten, die Aufmerksamkeit und den Schreib-Leserwerb
- Möglichkeiten und Grenzen der Diagnostik von AVWS
- Abgrenzung von Entwicklungsverzögerung, Teilleistungsstörung, Lese-Rechtschreibstörung und Aufmerksamkeitsstörung
- Möglichkeiten der Prävention, der Förderung und der Therapie
- Elternberatung

Das Seminar ist Teil der zertifizierten Weiterbildungen:

- [Sprach-, Sprech-, Kommunikationsstörungen bei Kindern/Jugendlichen](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

Referent*in: [Dr. Henning Rosenkötter](#)

Zielgruppe: Fachpersonen, die mit Kindern im Schulalter arbeiten: u. a. Grundschule, Sonderpädagogik, Logopädie, Ergotherapie, Heilpädagogik, Sozialpädiatrie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Schulpsychologie, Ärzt*innen